

Ghislaine Yaghe

# Meine Mutter, Frau Mond





## Meine Mama Frau Mond

Es war einmal eine Tauben Vogelfamilie , sie lebten im Himmel von Licht, Wasser und liebe.

Papa Taube Love'Laine war wie alle Väter der Welt ein bisschen dick eingefiedert, Mama Taube Love'Laine war nicht immer zum Spaß aber allemal nicht immer zum Spielen anzumuten.

Die Kinder Tauben Love'Laine waren wie alle Kinder dieser Welt, bunt, liebevoll, immer der Mund voller Kuchen, der Bauch voller Ideen, das Herz voller Liebe, der Kopf voller Schüsseln und trotzdem vielleicht doch deswegen ein bisschen Mensch.

Und so gab es auch in der Familie Love'Laine ein fremdes Kind, es war am ehrlichen sonnigen Tag, als Mama Taube Love'Laine die Wäsche an der Leine am Aufhängen war, upsi dups plums fiel vom heiterem Himmel ein kleiner Vogel. Gott sei Dank oder doch leider Gottes in das Wasser voller Seife, weil der Kleine Maxim Love'Laine sich entpuppte, für Mama Love'Laine als das schönste Geschenk der Welt, was ihr überhaupt passieren konnte und zu gleichem Sinnen als die beste Katastrophe ihres Lebens

Mama Love'Laine war wie jeder schon wusste wirklich nicht nichtlustig aber sehr doch noch angetakelte zu sehr ernstzunehmender Mama amwerk.

Eine Nacht verriet ihr Maxim vor dem Einschlafen nach dem Gutenachtgeschichte vorlesen über den betrunkenen Hirsch, dass es ein Ort gäbe, wo, wenn man zu sauer aufgestoßen ist, perlen knüpft um es Gott übergibt, es geht so:

Eins: bin ich deine Mama?

Zwei: sage ich es dir als deine Mutter!

Drei: lach nicht so wie dein Vater!

Vier: zieh die kleine Hose von deinem Bruder an!

Fünf: Ärger nicht ständig die Großen!

Und sechs, sieben, acht, neun bis zehn

Und bla bla bla bla, trallalu, trallala, trallane bis die Sonne  
wieder kommt, sage ich es meiner Mama Frau Mond auch!



Sinnklair Verlag

Ps.45

**Impressum**  
**Sinnklair Verlag**  
**hello@sinnklairverlag.de**



*It is not the absence  
of magic that let us  
feel incomplete, but  
the magical  
presence of God*

Sinnklair Verlag